

## 1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit / Anlass und Zweck der Verarbeitung

- Erteilung, Erweiterung und Verlängerung einer Fahrerlaubnis (Führerschein)
- Bei Erfüllung unserer Aufgaben als Fahrerlaubnisbehörde werden personenbezogene Daten verarbeitet.  
Vorrangig betrifft dies die Tätigkeiten:
- Ersterteilung, Erweiterung und Wiedererteilung von Fahrerlaubnissen;
  - Umtausch alter Führerscheine;
  - Führerschein auf Probe,
  - Vorzeitige Fahrerlaubnisse;
  - Ausstellung von Ersatzführerscheinen;
  - Überprüfung der Fahreignung;
  - Entzugsverfahren;
  - Umschreibung ausländischer Führerscheine;
  - Internationale Führerscheine.

## 2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landkreis Ostallgäu, Schwabenstr. 11, 87616 Marktobendorf,  
E-Mail-Adresse: poststelle@lra-oal.bayern.de, Telefon: 08342 911-0.

## 3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landratsamt Ostallgäu, Schwabenstr. 11, 87616 Marktobendorf,  
E-Mail-Adresse: datenschutzbeauftragter@lra-oal.bayern.de

## 4. Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Artikel 6 Abs. 1 Buchst. c und e Datenschutz Grundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit Art. 4 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG); Art. 9 Abs. 2 Buchst. b und h (DSGVO) in Verbindung mit Art. 8 Abs. 1 (BayDSG) und folgenden Fachgesetzen und Verordnungen:

- Straßenverkehrsgesetz (StVG) §§ 28-30c, 48-63;
- Fahrerlaubnisverordnung (FeV) §§ 49-63;
- Fahrerschüler-Ausbildungsordnung (FahrSchAusbO);
- Datenübermittlungsrichtlinien des Kraftfahrt-Bundesamt (KBA);
- Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOSt).

## 5. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Das Landratsamt Ostallgäu verarbeitet für die hier genannten Zwecke folgende personenbezogenen Daten:

- Personenstammdaten (Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Geschlecht, Anschrift, Kontaktdaten und Nationalität);
  - Weitere Daten (EU-Fahrerlaubnisdaten, Altfahrerlaubnisklassen, Führerscheindokumente, Lichtbild und Unterschrift, Daten zum Internationalen Führerschein, Sonderfahrerlaubnis, Daten zu Anhörungen, Gutachten, Zwangsmaßnahmen, Tatbestände, Eintragungen im Fahreignungsregister (FAER), Eintragungen im Zentralen Fahrerlaubnisregister (ZFER), Eintragungen im Bundeszentralregister);
- von Inhabern von Fahrerlaubnissen, vom Antragsteller einer Fahrerlaubnis, Verkehrssünder ohne Fahrerlaubnis, Begleitpersonen der Fahranfänger (ab 17 Jahren) und gesetzliche Vertreter.

## 6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden durch die Verkehrsbehörde im Landratsamt Ostallgäu verarbeitet und an folgende Stellen weitergegeben, soweit hierfür die Notwendigkeit und die rechtlichen Voraussetzungen gegeben sind:

- Kraftfahrt-Bundesamt (Automatisiertes Anfrage- und Auskunftsverfahren beim Fahreignungsregister und beim zentralen Fahrerlaubnisregister, Mitteilungen an das Zentrale Fahrerlaubnisregister, Mitteilungen an das Zentrale Fahrtschreiberkartenregister, Mitteilung an das Fahreignungsregister (FAER));
- Bundesdruckerei (Antrag zur Herstellung eines Führerscheins);
- TÜV/DEKRA (Prüfauftrag der zu prüfenden Fahrerlaubnisklassen);
- Örtliches Melderegister oder Behördeninformationssystem (Überprüfung der durch den Antragsteller mitgeteilten Daten);
- Weitere Fahrerlaubnisbehörden und öffentliche Stellen (z. B. Übernahme der Daten durch eine Fremdbehörde wegen Abgabe der Zuständigkeit z. B. bei Wegzug des Inhabers).

## 7. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

In Zusammenhang mit der hier genannten Verarbeitungstätigkeit erfolgt keine Weitergabe oder Übermittlung von personenbezogenen Daten an Drittländer.

## 8. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden in dem Verfahren mit folgenden Fristen gelöscht:

- Bei Erlöschen der Fahrerlaubnis (nach Eintreten der Rechtskraft): Löschung der Daten entsprechend § 61 StVG, soweit nicht die Löschrufen n. Ziffer 4 anzuwenden sind (Art. 17 DSGVO i.V.m. § 61 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 StVG);
- Bei Tod: Nach Eingang einer amtlichen Mitteilung über den Tod des Betroffenen (Art. 17 DSGVO i.V.m. § 61 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und § 29 Abs. 3 Nr. 4 StVG);
- Angaben zur Probezeit: Ein Jahr nach Ablauf der Probezeit (Art. 17 DSGVO i.V.m. § 61 Abs. 1 Satz 2 StVG);
- Tilgungsfristen für Daten der örtlichen Register, die auch im Verkehrszentralregister gespeichert sind (§ 61 Abs. 3 StVG i.V.m. § 29 StVG):  
2,5 Jahre bei Entscheidungen wegen Ordnungswidrigkeiten mit bis zu einem Punkt;  
5 Jahre bei Entscheidungen bei Entscheidungen wegen Ordnungswidrigkeiten mit mehr als einem Punkt, von Fahrerlaubnisbehörde verhängten Verboten oder Beschränkungen ein fahrerlaubnisfreies Fahrzeug zu führen und bei Teilnahme an einem Aufbauseminar oder einer verkehrspsychologischen Beratung;  
10 Jahre in allen übrigen Fällen.

## 9. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir als Verantwortlicher, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz (Postfach 22 12 19, 80502 München, Telefon: 089 212672-0, Telefax: 089 212672-50, E-Mail: [poststelle@datenschutz-bayern.de](mailto:poststelle@datenschutz-bayern.de)).

## 10. Widerrufsrecht - soweit die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht

Wenn Sie in die Verarbeitung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

## 11. Quelle und Herkunft der Daten; Informationen gemäß Art. 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Die hierzu erforderlichen Daten werden im Regelfall direkt bei der betroffenen Person erhoben.

## 12. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Wir setzen in diesem Zusammenhang keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO ein und verarbeiten Daten nicht mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte automatisiert zu bewerten.

## 13. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Verpflichtung zur Angabe personenbezogener Daten ergibt sich aus den genannten gesetzlichen und rechtlichen Bestimmungen.